

PRESSEINFORMATION

08.07.2010, PI-Nr. 2010/46

///

Premiere für GameLab Neues Labor für Computerspiele an der HfG Karlsruhe

/

Der Fachbereich Medienkunst/InfoArt präsentiert im Rahmen der Jahresausstellung SOMMERLOCH der Staatlichen Hochschule für Gestaltung Karlsruhe das Ausstellungsprojekt „Media Circus“ und ein neues Labor für Computerspiele. Die Jahresausstellung SOMMERLOCH wird am 13. Juli um 19 Uhr eröffnet, sie ist bis Sonntag, den 18. Juli täglich von 11 bis 21 Uhr geöffnet.

Unter dem Leitmotiv des Zirkus laden ambitionierte, innovative und ungewöhnliche künstlerische Positionen im Dialog mit neuer Technologie zum Staunen und Verweilen ein. Die Bandbreite der Arbeiten, die im großen Studio und im Lichthof zu sehen sind, ist groß: von konzeptuellen Arbeiten über medienübergreifende Installationen bis zu ungewöhnlichen Computerspielen. Einige der ausstellenden Künstler haben bereits eine museale und mediale Öffentlichkeit erreicht. „Das ist ein Beleg dafür“, erläutert Michael Bielicky, Professor für Medienkunst, „dass künstlerische Innovation und qualitativ hochwertige Arbeiten beim Studium an der HfG Karlsruhe Hand in Hand gehen.“

GameLab

Im Rahmen des Medien-Zirkus werden zum ersten Mal Arbeiten des neuen „GameLab“ (Labor für Computerspiele) der HfG vorgestellt. Entwicklung von und Forschung an Computerspielen stehen hier im Mittelpunkt. „Mit der Etablierung des GameLab im Fachbereich der Medienkunst/InfoArt wird die Medienkunst mit dem 21. Jahrhundert kurzgeschlossen“, so Prof. Bielicky. Das Labor ist in Karlsruhe einzigartig und ermöglicht es den Studierenden der HfG, innovative, kritische und subversive Strategien im Umgang mit dem algorithmischen Massenmedium zu erarbeiten. Gezeigt werden während der Jahresausstellung neun Werke, die sich auf unterschiedliche Weise mit den expressiven Qualitäten des Digitalen Spieles auseinandersetzen.

Schauspieler bringen Kunst an die Besucher

Alle fünf Fachbereiche der Hochschule für Gestaltung präsentierten während der Jahresausstellung ihre Produktionen aus dem vergangenen Studienjahr. Im mittleren Lichthof der HfG, den der Fachbereich Ausstellungsdesign und Szenografie bespielt, steht in diesem Jahr eine Messebox. Täglich von 14 bis 18 Uhr wird ein professioneller Schauspieler darin die Arbeiten der Studierenden den Besuchern anpreisen. Studentische Performances ergänzen das Programm.

Telefon +49 (0)721 8203 2285

Fax +49 (0)721 8203 2293

E-Mail presse@hfg-karlsruhe.de

Lorenzstraße 15, 76135 Karlsruhe

www.hfg-karlsruhe.de

Sommeridylle beim Fachbereich Kommunikationsdesign: Der wird einen Teil seiner Projekte – darunter das OH-CAMP! (www.oh-camp.de) für Schülerinnen und Schüler – in Gartenhäusern präsentieren. Auch das an der HfG nicht zuletzt durch die Edition kkaarrlls (www.kkaarrlls.com) exzellent vertretene Produktdesign kommt nicht zu kurz. Der Fachbereich zeigt vor allem Innovationen in den Bereichen Möbel, Leuchten und Wohnaccessoires.

Film mit der neuen CD/DVD-Edition „Maßnahme“ und Fotografie sind darüber hinaus ebenso vertreten wie die Geisteswissenschaften: Eine Philosophische Tagung mit renommierten internationalen Experten widmet sich vom 16. bis 18. Juli der Frage „Was wird Denken heißen?“ und wird die Zukunft des menschlichen Denkens über die Grenzen der Theoriekulturen hinweg diskutieren.

Das weitere Programm SOMMERLOCH 2010:
www.hfg-karlsruhe.de/features/sommerloch-2010.html.
Der Presserundgang findet am Dienstag, dem 13. Juli 2010 um 11 Uhr statt.

/

HfG-Jahresausstellung SOMMERLOCH 2010
Eröffnung: Dienstag, 13. Juli 2010, 19 Uhr
Laufzeit: Mittwoch-Sonntag 14.-18. Juli 2010
Öffnungszeiten: Mi-So 11-21 Uhr, Eintritt frei